



8. Juli 2021

Pressemitteilung: Der Mainzer Wolf im Naturhistorischen Museum

(rap) Endlich ist es soweit: Ab Freitag, 09. Juli 2021 zeigt das Naturhistorische Museum Mainz (Reichklarastraße 1, 55116 Mainz) seine neuen Sonderausstellungen WOLFSWELT und WOLFSLAND auf rund 300 m2 und mit über 100 Objekten.

Kulturdezernentin Marianne Grosse ist begeistert, dass es nach langen Corona-Schließungen nun endlich wieder losgeht: „Ich freue mich sehr, dass wir den Gästen des Naturhistorischen Museums endlich wieder eine große Sonderausstellung zeigen können. Und das mit einem besonderen Protagonisten: dem Mainzer Wolf. Ich bin sicher, dass das Interesse bei Klein und Groß riesig sein wird.“

Der Mainzer Wolf ist der erste seiner Art, der seit rund 200 Jahren wieder eine Pfote nach Mainz gesetzt hat – oder zumindest dabei gesehen wurde. Er ist ein weiterer Beleg für die fortschreitende Rückkehr unseres aktuell größten heimischen Raubtieres. Leider nahm die Geschichte für den Mainzer Wolf kein gutes Ende – er wurde im Januar 2020 auf der

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



A60 überfahren. Nun steht er im Museum und nimmt die Gäste mit auf eine Reise durch seine WOLFSWELT.

Museumsdirektor Dr. Bernd Herkner erläutert dazu: „WOLFSWELT ist mehr als eine allgemeine Ausstellung über Wölfe. Sie stellt den Mainzer Wolf und seine einzigartige Geschichte in den Vordergrund.“

Ohne zu viel zu verraten: „GW1478m“, wie der Mainzer Wolf wissenschaftlich heißt, unterscheidet sich von anderen Wölfen hierzulande. Das Museums-Team hat ihm übrigens den Spitznamen „Luigi“ gegeben – ein kleiner Hinweis auf seine außergewöhnliche Herkunft: Italien.

Neben der WOLFSWELT präsentiert das Museum zeitgleich auch die von der Stiftung Natur und Umwelt geförderte Ausstellung WOLFSLAND. Hier können die Gäste ihren eigenen Standpunkt zum Wolf ergründen.

Kuratorin Nicole Fischer betont, dass sich die beiden Ausstellungen ergänzen und so ein umfassendes Bild schaffen: „Der Wolf beschäftigt uns wie kein anderes heimisches Wildtier. Manche sind begeistert, andere besorgt, aber in fast allen Fällen spielen Emotionen eine große Rolle und die Sachlichkeit bleibt leider manchmal auf der Strecke. Umso nötiger ist es, sich ein eigenes Bild zu machen.“

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Museumspädagogin Martina Kracht war es darüber hinaus wichtig, dass WOLFSLAND auch ein Ort ist, an dem kleine und große Gäste verweilen können – Bücher zum Schmökern, eine Hörstation und ein Wolfspuzzle laden zur unterhaltsamen Beschäftigung ein.

Die Sonderausstellungen „WOLFSWELT – Von den Alpen zur A60“ und „WOLFSLAND – Wir und der Wolf“ sind ab dem 09. Juli 2021 im Naturhistorischen Museum Mainz zu sehen. www.mainz.de/nhm